



## Einladung zur akademischen Jahresfeier

Freitag, 10. November 2023, 17.00 Uhr

Plenarsaal der Akademie, Geschwister-Scholl-Str. 2, 55131 Mainz

Die Akademie lädt ein zu ihrer Jahresfeier, bei der Präsident **Prof. Dr.-Ing. Reiner Anderl** auf das vergangene Berichtsjahr zurückblicken wird. Für das Land Rheinland-Pfalz spricht *Staatsminister Clemens Hoch* (Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit) ein Grußwort.

Den Festvortrag hält **Prof. Dr. Martin Werding** über ›Alt, analog und abgehängt oder vor einem neuen Wirtschaftswunder: Wohin steuert Deutschland‹. *Martin Werding*, Professor für Sozialpolitik und öffentliche Finanzen, ist seit 2013 Mitglied der Geistes- und sozialwissenschaftlichen Klasse. Seit 2022 ist er Mitglied des Sachverständigenrates Wirtschaft.

Die neuen **Ehrenmitglieder Dr. Susanne Barner und Prof. Dr. Dr. Andreas Barner** werden im Rahmen der Jahresfeier begrüßt.

Für seine langjährige Unterstützung der Akademie wird **Hans Seus**, Leitender Ministerialrat a.D., mit der Leibniz-Medaille ausgezeichnet.

Es ist die höchste Auszeichnung, die die Akademie zu vergeben hat. Hans Seus war vor seinem Ruhestand lange Jahre für die Belange der Akademie im Wissenschaftsministerium verantwortlich und hat sich besonders für die Akademie eingesetzt.

Antrittsreden halten die Mitglieder **Peter R. Schreiner, Maïke Albath, George Coupland, Hans van Ess** und **Gerald Haug**.

- **Dr. Maïke Albath**, Mitglied der Klasse der Literatur und der Musik; Literaturkritikerin, Schriftstellerin und Übersetzerin
- **Prof. Dr. Hans van Ess**, Mitglied der Geistes- und sozialwissenschaftliche Klasse; Professor für Sinologie an der LMU München, dort seit 2019 Vizepräsident für Forschung, 2015 bis 2023 Präsident der Max Weber Stiftung
- **Prof. Dr. George Coupland**, Mitglied der Mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse; Direktor der Abteilung Entwicklungsbiologie der Pflanzen am Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung in Köln; Fellow of the Royal Society London
- **Prof. Dr. Gerald Haug**, Mitglied der Mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse; Direktor der Abteilung Klimageochemie und Wissenschaftliches Mitglied am Max-Planck-Institut für Chemie in Mainz ; seit 2020 Präsident der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina
- **Prof. Dr. rer. nat. Peter R. Schreiner PHD**, Mitglied der Mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse; Professor für organische Chemie an der Justus-Liebig-Universität Gießen

Auf der Jahresfeier werden die Akademiepreise verliehen an:

- **Prof. Dr. Claudia Jacobi** (Kurt-Ringger-Preis)
- **Dr. Sören Jakob Lichtenthäler** (Joachim Vogel-Gedächtnismedaille)
- **Prof. Dr. Annette Zgoll und Prof. Dr. Christian Zgoll** (Preis der Peregrinus-Stiftung)
- **Dr. Laura Anna Klein** (Sibylle Kalkhof-Rose-Akademiepreis für Geisteswissenschaften)

(Ausführlichere Informationen zu den Preisen und den Preisträgern finden Sie auf Seite 2)

Musikalischer Rahmen: **Davidoff Trio** (Yona Sophia Jutzi, Klavier; Christoph Lamprecht, Violoncello; Johannes Wendel, Violine).

Zur Teilnahme an der Jahresfeier ist eine gesonderte Einladung erforderlich. Vertreterinnen und Vertreter der Presse werden um Anmeldung gebeten.

---



## Informationen zu den Akademiepreisen

### Kurt-Ringger-Preis

Mit dem nach seinem Stifter, dem Romanisten Kurt Ringger, benannten Preis werden seit 2008 jährlich exzellente Dissertationen oder Habilitationsschriften aus den romanistischen Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaften ausgezeichnet.

Die Romanistin **Prof. Dr. Claudia Jacobi** (Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn) erhält den Kurt-Ringger-Preis für ihre herausragende Habilitation zur Danterezepktion im 18. und 19. Jahrhundert: »Mythopoétiques dantesques« – une étude intermediale sur la France, l'Espagne et l'Italie (1766-1897).

### Joachim Vogel-Gedächtnismedaille

Zum Andenken an den Strafrechtler Prof. Dr. Joachim Vogel (1963-2013), einen der führenden und engagiertesten Vertreter seines Faches und Mitglied der Akademie, hat seine Familie die mit einem Preisgeld verbundene Medaille gestiftet. Mit ihr wird alle zwei Jahre eine Nachwuchswissenschaftlerin oder ein Nachwuchswissenschaftler auf dem Gebiet des Strafrechts oder Strafprozessrechts ausgezeichnet.

**Dr. Sören Jakob Lichtenthäler** (Akademischer Rat auf Zeit, Johannes Gutenberg-Universität Mainz) wird für seine hervorragenden Arbeiten auf dem Gebiet der Strafrechtswissenschaft mit der Joachim Vogel-Gedächtnismedaille ausgezeichnet.

### Preis der Peregrinus-Stiftung

Der Preis der Peregrinus-Stiftung wird sowohl verliehen für herausragende in- oder ausländische Publikationen, in denen der Verantwortung des Menschen für sich und die Allgemeinheit in besonderer Weise Rechnung getragen wird, als auch für Forschungen im Bereich der griechisch-orientalischen Altertumskunde in Verbindung zur Kultur der Gegenwart sowie der Tradition des Humanismus und der Humanität.

Das Forscherehepaar **Prof. Dr. Annette Zgoll und Prof. Dr. Christian Zgoll** (beide Georg-August-Universität Göttingen, Seminar für Altorientalistik) wird für seine Forschungen zu den antiken mythologischen Erzählungen und zur Entwicklung einer innovativen Methodik der komparatistischen Mythosforschung mit dem Preis der Peregrinus-Stiftung ausgezeichnet.

### Sibylle Kalkhof-Rose-Akademie-Preis für Geisteswissenschaften

Der Sibylle Kalkhof-Rose-Akademie-Preis für Geisteswissenschaften wird im Wechsel mit dem Walter Kalkhof-Rose-Gedächtnis-Preis für Naturwissenschaften vergeben. Ausgezeichnet werden Preisträgerinnen und Preisträger, die jünger als 40 Jahre sein sollen und sich durch exzellente wissenschaftliche Veröffentlichungen ausgewiesen haben.

**Dr. Laura Anna Klein** (wiss. Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Rechtsphilosophie und Öffentliches Recht, Johannes Gutenberg-Universität Mainz) erhält den Preis für ihre interdisziplinär angelegte Arbeit zu verfassungsrechtlichen Grundlagen von individuellen Entscheidungen im Bereich menschlicher Reproduktion.